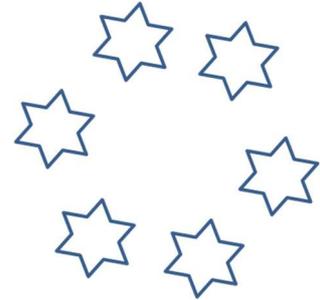




Weihnachts-Infobrief 2017

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde des Karlsruher Rheinklub Alemannia,

gerne möchten wir die Tradition des Weihnachts-Infobriefs wieder aufnehmen. Von 2003 bis 2008 finden sich diese Infobriefe in unserem Archiv. In diesem Jahr möchten wir Euch, geschätzte Freunde und Mitglieder, wieder einen Jahresrückblick bieten und wichtige Ereignisse Revue passieren lassen. Aktuelle Nachrichten veröffentlichen wir tagesaktuell auf unserer Webseite www.rheinklub-alemannia.de. Dieser Infobrief soll diesen Informationskanal ergänzen.



Bereits sehr früh im Jahr war Gudrun Klein auf den Indoor-Rudermeisterschaften in Starnberg unterwegs und ist mit der Goldmedaille zurückgekehrt. Ihre besonderen Leistungen wurden dann noch mit einer Goldmedaille bei den World Indoor Rowing Championships in Boston gekrönt.

Die Kinder- und Jugendabteilung sowie auch die Kooperationen mit dem Goethe- und Helmholtz-Gymnasium führen zu besonders lebendigem Treiben im Bootshaus und auf dem Steg, vor allem während der Trainingslager, die im Frühjahr im Bootshaus des KRA stattfanden. Die Jugendlichen Janna, Tim und Malte haben die Früchte ihres Trainings mit Siegen auf Regatten in Offenbach, Marbach und Schierstein geerntet.

Besonders aktiv waren auch unsere Trainerinnen und Trainer. Die aktiven Mitglieder wurden intensiv betreut. Anfänger bekamen ihre ersten Ruderschläge beigebracht, erfahrene Ruderinnen und Ruderer wurden auf Meisterschaften und Regatten vorbereitet. Die Jungen Erwachsenen waren auf vielen der Langstreckenregatten auf dem Rhein unterwegs und sind nahezu jedes Mal mit Preisen und Medaillen zurückgekehrt. Einige kleine aber feine Wanderfahrten sowie Tagesfahrten wurden durchgeführt. Die Anfängerausbildung und Mitgliedergewinnung durch unsere sehr motivierten Trainer hat 2017 zu einem überragenden Mitgliederzuwachs von knapp über 10% geführt!

Unsere Abendvorträge im Winter, beispielsweise die Berichte von Klaus Lüder, Gerhard Zilly und Manfred Schilling aus den 50er Jahren haben die Besucher gebannt zuhören lassen. Die Vorträge zu Öffentlichkeitsarbeit im Landesruderverband von Hannes Blank sowie die Vereinsorganisation und Kooperation zwischen Vereinen von Peter Wolfering und Christian Knab waren wiederum besonders interessant für den Vorstand.

Der Vorstand blickt mit Freude auf das abgelaufene Jahr zurück und ist stolz auf das Erreichte! Im Sommer wie im Winter wurde gefeiert und die Einheit des Vereins gefestigt.

Wir wünschen allen Interessierten, allen aktiven Ruderinnen und Ruderer sowie unseren unterstützenden Mitgliedern viel Spaß beim Durchblättern unseres Jahresrückblicks 2017, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Allen Aktiven und Trainern wünschen wir eine erfolgreiche Rudersaison 2018!

Euer Vorstand



Beteiligung an nationalen und internationalen Meisterschaften und Regatten

Übersicht

Gudrun Klein hat als Mitglied der deutschen Nationalmannschaft in Boston bei den 36th World Indoor-Rowing Championships die Goldmedaille in ihrer Altersklasse gewonnen (siehe auch Tabelle 2). Weiterhin ist sie amtierende Deutsche Meisterin in ihrer Altersklasse im Ergometer Indoor-Rudern über 1000 m und über 30 Minuten. Auf den Meisterschaften in Kettwig (21. Deutschen Ruderergometer-Meisterschaft) und Starnberg (Internationale Deutsche Meisterschaft 30 Minuten Ergorudern) hat sie zweimal den ersten Platz belegt. Gudrun hat ihre herausragenden Fähigkeiten auch auf der FISA World Rowing Masters Regatta, die in Bled in Slowenien stattfand, unterstrichen. Als Mitglied der internationalen Mannschaft (Masters International) hat sie zweimal Gold und dreimal Silber jeweils im Achter gewonnen. Im Vorgriff auf das kommende Jahr 2018 hat Gudrun dann auch den Titel auf der Indoor-Rowing Europameisterschaft in Amsterdam abgeräumt.

Gudrun hat mit ihren Erfolgen eine Ausnahmestellung in unserem Verein erreicht. Ein ganz besonderer Verdienst geht dabei an Wolfdietrich Jacobs. Seine intensive Betreuung und sein Training haben zu diesen Erfolgen entscheidend beigetragen. Wir sind gespannt auf die Fortsetzung!

Unser Jugendleiter Malte Groh hat in seiner Altersklasse (Junioren 17-18 Jahre) bei der internationalen deutschen Meisterschaft im 30 Minuten Ergorudern den sehr guten zweiten Platz erreicht.

Die Gruppe der Jungen Erwachsenen (JE) waren besonders aktiv. Nach einem Trainingslager am Edersee wurden Regatten von der Langstrecke Frankfurt, EUREGA, Regatta Lahnstein, Rheinmarathon und zum Abschluss die Nikolausregatta bei der Rudergesellschaft Mainz besucht und mit Erfolgen gekrönt.

Die Erfolge bei Meisterschaften und Regatten sind in den folgenden Tabellen 1 (Jugendliche) und 2 (Masters und Erwachsene) zusammengefasst.

Platzierung	Wettkampf	Art	Ort	Datum	Mitglied
2.	Internationale Deutsche Meisterschaft 30 Minuten Ergorudern	30 Min Ergo	Starnberg	04.03.	Malte Groh
1.	Offenbacher Regatta	1x	Offenbach-Bürgel	01.-02.07.	Janna Hornberg
1.	Offenbacher Regatta	2x	Offenbach-Bürgel	01.-02.07.	Tim Schnepf, Malte Groh
2x 1.	Regatta Marbach	1x	Marbach	23.-24.09.	Janna Hornberg
1.	Ländervergleichskampf	8+	Schierstein	22.10.	Janna Hornberg

Tabelle 1: Jugendliche, Juniorinnen und Junioren



Platzierung	Wettkampf	Art	Ort	Datum	Mitglied
1.	21. Deutsche Ruderergometer-Meisterschaft	1000 m Ergo	Essen-Kettwig	29.01.	Gudrun Klein
1.	36 th World Indoor-Rowing Championships	2000 m Ergo	Boston, USA	12.02.	Gudrun Klein
1.	Int. Deutsche Meisterschaft 30 Minuten Ergorudern	1000m Ergo	Starnberg	04.03.	Gudrun Klein
2x 1.	Langstrecke Frankfurt	C4x+	Frankfurt	02.05.	Gudrun Klein, Wolfdietrich Jacobs, Svanja Berchtold, Gudrun Klein, Claudia Ciescholka, Heike Arnold, Viola Wilke, Kristina Werner, Rita Wittelsberger,
2x 1.	EUREGA	C4x+, C4+	Bonn	06.05.	Gloria Roller, Gudrun Klein, Wolfdietrich Jacobs, Wolfgang Gosda
3.	100 km Regatta Lahnstein	C4x+	Köln	19.08.	Rita Wittelsberger, Wolfgang Gosda
2x 1., 3x 2.	FISA World Rowing Masters Regatta	8+	Bled, Slowenien	06. - 10.09.	Gudrun Klein
2.	Rheinmarathon	C4x+	Leverkusen-Düsseldorf	07.10.	Gudrun Klein, Gloria Roller
2.	Rheinmarathon	C4x+	Leverkusen-Düsseldorf	07.10.	Wolfdietrich Jacobs, Stefan Huster, Wolfgang Gosda
1.	Rheinmarathon	C4x+	Leverkusen-Düsseldorf	07.10.	Mirco Meltzer, Viola Wilke, Thomas Bartel, Anna-Lisa Giehl, Jochen Trüb
1.	Marathon Liège	C4x+	Lüttich	21.10.	Wolfdietrich Jacobs
1.	30. Nikolaus-Vierer	C4x+	Mainz	02.12.	Mirco Meltzer, Viola Wilke, Thomas Bartel, Anna-Lisa Giehl, Wolfgang Gosda
1.	30. Nikolaus-Vierer	C4x+	Mainz	02.12.	Rita Wittelsberger, Melanie Götz, Kristina Werner, Claudia Ciescholka, Patrick Stöhrner
1.	30. Nikolaus-Vierer	C4x+	Mainz	02.12.	Gerhard Hoffmann, Wolfdietrich Jacobs, Gudrun Klein, Antje Brückner (Kettwig), Wolfgang Gosda
1.	Europameisterschaft	2000 m Ergo	Amsterdam	09.12.	Gudrun Klein

Tabelle 2: Masters und Erwachsene



Die Basis für sportliche Erfolge ist der unermüdliche Einsatz unserer sehr engagierten Trainer und Übungsleiter (siehe Tabelle 3). Vielfach werden zusätzlich zu den regelmäßigen Terminen gerade in der Anfängerausbildung viele Sondertermine angeboten, die unserem Verein zu steigenden Mitgliederzahlen verhelfen. Die Alemannia braucht weiterhin unterstützende Mitglieder, die sich engagieren und ggf. entsprechend weiterbilden möchten. Bei Interesse einfach ein Vorstandsmitglied ansprechen.

Trainer/Übungsleiter	Gruppe	Anmerkung
Florian Schad	Jugend	Angestellter Trainer / Nachwuchsförderung
Malte Groh	Jugend	Anfängerausbildung
Niclas Onan	Jugend	Anfängerausbildung
Claudia Pereira Carvalho	Jugend	Anfängerausbildung
Tim Schnepf	Jugend	Anfängerausbildung
Andreas Kusterer	Alle	Training Langhantel
Elias Uhl	Jugend	Anfängerausbildung
Detlef Woll	Jugend	Beendet 2017 seine langjährige Arbeit als Trainer
Janina Gravenhorst	Jugend	Kooperation Schule-Verein Goethe-Gymnasium
Josef Gravenhorst	Jugend	Nachwuchsförderung / Kooperation Schule-Verein Goethe-Gymnasium
Helmut Graf	Jugend	Kooperation Schule-Verein Helmholtz-Gymnasium
Wolfdietrich Jacobs	Junge Erwachsene	Organisation Anfängerausbildung / Organisation All You Can Row
Stefan Huster	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung, Ergo-Disco
Matthias Lubert	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung, Ergo-Disco
Kristina Werner	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung
Rita Wittelsberger	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung
Thomas Bartel	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung
Viola Wilke	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung
Thomas Karcher	Junge Erwachsene	Anfängerausbildung

Tabelle 3: Trainer und Übungsleiter

Elektronisches Fahrtenbuch (eFa)

Nachdem über mehrere Jahre ein „temporär“ installierter Laptop genutzt wurde und dieser zuletzt regelmäßig überhitzte, wurde von Josef Gravenhorst der eFa-Schrank wieder in Betrieb genommen (Bildschirm war defekt, Rechner fehlte). Auf der Suche nach technischen Betreuern, zeigten sich gleich drei Mitglieder bereit, sich um den für unseren Sportbetrieb reibungslosen Betrieb zu kümmern: Gerhard Roschlau (Backups), Stefan Huster (Technik) und Wolfdietrich Jacobs (Daten). Vielen Dank für eure Arbeit!

Spendenaktion – neue Skulls

Neben den dringend nötigen Bootskäufen war unser Budget ausgereizt. Um trotzdem den Engpass bei Skulls entschärfen zu können, wurde eine Spendenaktion durchgeführt. Innerhalb von wenigen Wochen war das Spendenziel von 2000€ zur Anschaffung von 6 Paar Skulls deutlich überschritten. Herzlichen Dank an die großzügigen Spender: Thomas Bartel, Ingo Bruss, Klaus Disqué, Victoria Karl,



Gudrun Klein, Wolfgang Kohler, Klaus Lüder, Henning Möller, Ulrike Nagler, Gloria Roller, Andreas Roth, Stefan Weisenberger und Julia Wessbecher.

Bootsmaterial / Anschaffungen

Noch vor Jahresfrist werden zusammen mit den neuen Skulls der lang ersehnte Gig-2x+/3x- zusammen mit einem Jugend-Renn-2x erwartet. In den Ergoraum wurde weiter investiert: Wir haben nun 12 Ergos der aktuellsten Serie, im Schnitt sind unsere Geräte nun 3 Jahre alt. Zusätzlich wurde eine neue Audioanlage mit Funk-Headset für die Ergo-Disco angeschafft. Ergo-Disco und Jugend-Rudern führten im letzten sowie in diesem Winter zu Engpässen, eine weitere Aufstockung der Geräte in 2018 ist im Gespräch.

Ehrungen verdienter Mitglieder

Mitglieder werden geehrt für langjährige Mitgliedschaft, ehrenamtliche Tätigkeiten und besondere sportliche Leistungen. Die Ehrungen sind im Rahmen des Neujahrsempfangs am 14.01.2018 geplant.

Organisation

Die Jahreshauptversammlung am 31.03.2017

Die durchgeführten Aktivitäten im Ruderbetrieb und im Wintertraining (2016/17) wurden erläutert sowie die ehrenamtlichen Verantwortlichen für die Betreuung des Materials und der Anlagen (Vereins- und Bootshaus) genannt. Hervorgehoben wurde hierbei, dass mit Florian Schad ein ausgebildeter Trainer für den Jugendbereich gewonnen werden konnte. Der Vereinsvorsitzende dankte allen Ehrenamtlichen für ihr tolles Engagement.

Der Verein hat mit dem Jugendamt der Stadt Karlsruhe eine Vereinbarung nach § 72a SGB VIII (Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen) geschlossen. Ergänzend wurde insbesondere mit den in der Jugendausbildung tätigen Trainern und Übungsleitern eine Vereinbarung über die Tätigkeit im Verein mit Selbstverpflichtungserklärung abgeschlossen und dazu ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis eingeholt.

Der Schatzmeister stellte den Kassenbericht 2016 vor. Das Haushaltsjahr 2016 wurde mit einem Fehlbetrag abgeschlossen. Die Prüfung durch die Rechnungsprüfer ergibt keine Beanstandungen, sodass der Schatzmeister und im Anschluss auch der gesamte Vorstand für das Geschäftsjahr 2016 entlastet wurde.

Als neuer Vorstand und Mitglieder der Gremien Beirat, Ältestenrat und Jugendleiter wurden die in Tabelle 4 genannten Mitglieder für die Geschäftsjahre 2017 und 2018 gewählt. Die scheidende stellvertretende Vorsitzende Verwaltung des Vorstands Rita Wittelsberger (seit 30.08.2013), der Ruderleiter Josef Gravenhorst und der langjährige Vorsitzende des Ältestenrates Klaus Lüder werden



In der Jahreshauptversammlung 2017 gewählter Vereinsvorstand mit Kristina Werner, Thomas Bartel, Andreas Farr, Josef Gravenhorst und Michael Hagelstein.



von ihren bisherigen Aufgaben entlastet. Der besondere Dank gilt ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit bei uns im Verein.

Die vorgesehenen Ausgaben und Einnahmen im Haushaltsplan 2017 werden vorgestellt. Ein ausgeglichener Haushalt für 2017 wird angestrebt. Diskussionen werden zur Verwendung der Rücklagen und zur Situation des Bauvorhabens geführt und der Vorstand wird aufgefordert, ein Konzept für bauliche Maßnahmen zu erarbeiten.

Ergebnis der Klausurtagung im August 2017

Der aktuelle Schwerpunkt der Vorstandsarbeit wird auf die Intensivierung der Jugendarbeit und der Erhöhung der Mitgliederzahlen gelegt. Weiterhin denkbar sind Sanierungsmaßnahmen am Bootshaus und -platz sowie die Ertüchtigung der Boote. Inwieweit diese Maßnahmen in Eigenleistung durchgeführt werden können oder auf externe Dienstleister zurückgegriffen werden muss, wird vom Vorstand im Einzelfall festgelegt.

Gremium	Stellung	Mitglied
	Ehrenvorsitzender	Michael Schwan
Vorstand	Vorsitzender	Michael Hagelstein
Vorstand	Stellvertretender Vorsitzender Sport	Josef Gravenhorst
Vorstand	Stellvertretende Vorsitzende Verwaltung	Kristina Werner
Vorstand	Schatzmeister	Andreas Farr
Vorstand	Schriftführer	Thomas Bartel
Beirat	Ruderleiter(in)	Nicht besetzt
Beirat	Bootswart, Vorsitz Beirat	Henning Möller
Beirat	Hauswart	Norbert Krus
Beirat	Geselligkeitswart	Rita Wittelsberger
Beirat	Pressesprecher, Öffentlichkeitsarbeit	Dietmar Kup
Ältestenrat	Vorsitz Ältestenrat	Tom Neemann
Ältestenrat		Herbert Roschlau
Ältestenrat		Dieter Vögele
Ältestenrat		Jutta Weber
Ältestenrat		unbesetzt
Jugend	Jugendleiter	Malte Groh
Rechnungsprüfer		Johannes Ball
Rechnungsprüfer		Wolfgang Kohler

Tabelle 4: Gremien und deren Mitglieder im Rheinklub Alemannia

Der Sachstand soll auf der Jahreshauptversammlung 2018 dargestellt werden. Auch die Möglichkeiten der Kooperation im Jugendbereich mit dem Nachbarverein Karlsruher Ruderverein Wiking e.V. wurden erörtert. Es wurde beschlossen, sich diesbezüglich die etablierten Kooperationsmodelle bei den Rudervereinen in Stuttgart und Mannheim/Ludwigshafen genauer anzusehen und vorstellen zu lassen. Aufgrund der ansteigenden Aufwendungen für neue Boote und neues Trainingsmaterial wurde die Anpassung des Mitgliedbeitrages diskutiert. Auch die Sicherheit auf dem Rhein, im Hafen und im Bootshaus wurde thematisiert und eine Aktualisierung der Ruderordnung vereinbart.



Hannes Blank (LRV Baden-Württemberg) stellt die Aufgaben der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Winter-Vortragsreihe vor.

Beiratssitzungen

2017 fanden drei Beiratssitzungen am 03.02., am 30.05. und am 14.11. statt. Diese wurden unter anderem dazu genutzt, um sich mit dem Ältestenrat, dem Beirat und dem Jugendleiter über aktuelle Entwicklungen und strategische Überlegungen zur mittel- und langfristigen Vereinsentwicklung sowie mögliche Ehrungen abzustimmen.

Veranstaltungen 2017

Neben der Beteiligung an Regatten sind die gemeinsamen durchgeführten Arbeiten und Aktionen ein integraler Bestandteil des Vereinslebens. Zusammen haben wir es geschafft, das Bootshaus in Ordnung zu halten, Wander- oder Tagesfahrten zu organisieren und durchzuführen, Trainingslager zu organisieren und Vereinsfeiern vorzubereiten und durchzuführen. Viele Vereinsmitglieder haben unter Führung von Wolfdietrich dann die Organisation der ambitionierten Wanderfahrt All You Can Row auf die Beine gestellt und erfolgreich abgeschlossen.

In der folgenden Tabelle 5 sind die Aktivitäten aufgeführt.

Name	Art	Datum	Anmerkungen
Anrudern	Und es kann losgehen!	26.03.	Gemeinsam mit unserem Nachbarverein KRV Wiking
Roeimarathon Elfsteden	210 km Regatta durch Friesland	26., 27.05.	Vereinzelte Karlsruher auf den Kanälen in Friesland
Sommerfest	Dieses Mal ohne Mückenplage	15.06.	Kaffee und Kuchen, Grill und Musik
Sommerfest der Jugend	Nach einem Bad im Hafen lässt sich besser feiern!	30.07.	Einer Rudern, Kentertraining, Slalom Fahren, Plaudern, Spielen
All You Can Row	Ambitionierte Wanderfahrt	24.06.	Erster Teilnehmer (Gerhard Hoffmann) rudert bei allen bisherigen Veranstaltungen insgesamt mehr als 1000 km
Langhantel Leistungsabzeichen		27.06.	Durchgeführt von Andreas Kusterer
Abrudern	Die dunkle Jahreszeit beginnt – statt Rudern Langlauf?	29.10.	Gemeinsam mit unserem Nachbarverein KRV Wiking und Herbstregatta beim KRV
Weihnachtsfeier		02.12.	Feiern bei Glühwein und Gebäck
Trainingslager	Ruderfreizeit der Jugend	17.-21.04.	Mit beiden Karlsruher Rudervereinen
	JE Trainingslager	17.-21.04.2017	Edersee
	Förderlehrgang Jugend	17.-21.05.	Landesruderverband am KRA
	Jugend-Trainingslehrgang des Landesruderverbands	13.-15.10.	
Wanderrudern	Tagesfahrt	18.05.	Rhein bis Mannheim



Name	Art	Datum	Anmerkungen
	Junge Erwachsene	03.-10.06.	Pfingstwanderfahrt Holland
	Erwachsene	23.-27.08.	Mosel
	Jugend-Ruderfreizeit	04. -08.09.	Neckar
	Junge Erwachsene	15.-17.09.	Deutsches Wanderrudertreffen Mannheim
	Tagesfahrt	01.10.	Rhein bis Mannheim
Winter-Vortragsreihe	Klaus Lüder, Gerhard Zilly, Manfred Schilling, KRA	31.01.	Die 50er Jahre bei uns im Verein
Winter-Vortragsreihe	Hannes Blank, Ressort Öffentlichkeit, LRVBW	07.02.	„Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zwischen Sportverein und den Medien - Was passiert da eigentlich?“
	Peter Wolfering, Vorsitzender Stuttgart-Cannstatter Ruderclub von 1910 e.V. und LRVBW	17.10.	Thema „Rudern in Stuttgart – Revier, Vereine und Kooperationen“
	Christian Knab, Stellv. Vorsitzender des Mannheimer Regattaver eins e.V. und LRVBW	31.10.	Thema „Rudern in Mannheim – Revier, Vereine und Kooperationen“
Arbeitsdienst	Putzen, Gartenarbeit, Dachreparatur	06.05.	Ca. 150 Stunden Arbeitsleistung, 40 Teilnehmer Erwachsene und Jugendliche
	Putzen, Gartenarbeit, Dachreparatur	08.07.	Ca. 86 Stunden Arbeitsleistung, 27 Teilnehmer Erwachsene und Jugendliche
	Putzen, Gartenarbeit, Fensterrahmen streichen	21.10.	Ca. 69 Stunden Arbeitsleistung, 28 Teilnehmer Erwachsene und Jugendliche
Einbau der neuen Haustür		10.09.	
Baden-Marathon	Alemannia- und Goethe-Kids	17.09.	Betreuung der Marathonis am Kilometer 40
Besuch Europapark	Jugendmannschaft und Betreuer des Stands am Baden-Marathon	02.10.	Achterbahn fahrn!

Tabelle 5 Veranstaltungen 2017

EFA Statistiken Personen- und Bootskilometer

In den beiden Jahren 2016 und 2017 (Stand 16.12.2017) wurden laut unserer efa-Kilometerliste insgesamt 29268 Bootskilometer (2016: 14829 km, 2017: 14439 km) aufgenommen und 90799 Personenkilometer (2016: 44196 km, 2017: 46603 km) gerudert. Die Riemer waren deutlich in der Minderheit. Lediglich ca. 1000 Bootskilometer gehen pro Jahr auf ihr Konto. Im Jahr 2016 waren 110, in 2017 sind 126 Mitglieder im Ruderboot aktiv.

Die drei am häufigsten benutzten Boote waren in diesem Jahr 1901, Gottfried und Team.



Vollständigen Listen sind einzusehen auf unserer Webseite: <https://www.rheinklub-alemannia.de/archiv/> (Passwort für die PDFs kann bei Trainern und Vorstand erfragt werden).

Sicherheit auf dem Wasser und auf dem Weg ins Bootshaus

Für das Rudern in unserem Revier, im Hafen als auch auf dem Rhein hat der Vorstand Regeln in unserer Ruderordnung niedergelegt. Allen sollte bekannt sein, dass nach Einbruch der Dunkelheit nicht mehr gerudert werden darf. Auch Nebel mit Sichtweiten unter 500 m schließt Ablegen aus. Die im Hafen an- und ablegenden Frachtschiffe stellen eine potentielle Gefahr dar, denen die Obleute besondere Beachtung schenken müssen. Aber auch jeder Ruderer oder jede Ruderin sollte sich der Gefahren bewusst sein.

Auch im Bootshaus, im Kraftraum, in der Trainingshalle oder auf dem Vorplatz können Unfälle passieren. In Erinnerung haben wir das Abladen eines Bootes vom Hänger bei Starkwind. Das Boot lag ganz oben, die Sicherungsbänder waren bereits entfernt. Plötzlich ergreift eine Windböe das Boot und es fällt krachend auf die Straße. Unseren ehemaligen Sportvorsitzenden hat es nur um Haaresbreite verpasst. Nur eine halbe Stunde später ist eins der auf Böcken liegenden Boote ebenso über den Bootsplatz geflogen. Auch hier hätte es zu Verletzungen kommen können.

Jetzt in der dunklen Jahreszeit ist der Weg von und zum Bootshaus mit Gefahren verbunden, insbesondere für Radfahrer. Radwege sind im Gewerbegebiet Rheinhafen die Ausnahme, deshalb ist besondere Aufmerksamkeit geboten. Licht einschalten hilft, auch um selbst gesehen zu werden.

Als Verein haben wir viele Möglichkeiten unsere Kenntnisse zu vertiefen. Über die Unterweisungen im Haus bieten der Badische Sportbund BSB und der Landesruderverband Baden-Württemberg LRVBW ein umfassendes Kursprogramm (Erste Hilfe, Anleitungen für das Training von Jugendlichen, Führen von Fahrzeugen mit Anhänger, etc.). Der Vorstand vermittelt gern.

Für das kommende Jahr wünschen wir allen Ruderinnen und Ruderern eine unfallfreie Saison!

Danksagung

An der Erstellung diese Infobriefs waren unter Federführung von Michael Hagelstein beteiligt: Thomas Bartel, Josef Gravenhorst, Stefan Huster, Wolfdietrich Jacobs und Kristina Werner. Der Vorstand bedankt sich sehr herzlich für alle Beiträge zum Infobrief aber auch für die zahlreichen Beiträge auf unserer Webseite.

Wir freuen uns über Kritik, Ergänzungen und Anregungen. Bitte wendet Euch an den Vorstand: <https://www.rheinklub-alemannia.de/e-mailkontakt/?ids=11&id=11>



Blick hinaus aus der neuen Eingangstür des Bootshauses